

Semesterfazit

Die Videoarbeit im Birsigkanal hab ich zu Beginn des Semesters beendet. Sie besteht aus sechs Videos. Was ich jetzt mit diesen Videos mache ist noch unklar. Es bestehen drei Möglichkeiten, entweder setze ich sie zu einem Video zusammen, oder jedes Video wird als eigenständige Arbeit behandelt. Eine weitere Variante dieses Projekt komplett zu beenden wäre eine Printversion mit Videostills. Es müsste dann relativ umfangreich sein, dass heißt alle 2 Sekunden ein Still gedruckt wird.

Diese Variante würde bei der Hälfte der Videos gut funktionieren, bei den restlichen nicht. Vielleicht muss ich auch gar nicht alle Videos verwenden, denn ich denke nicht, dass ich damit ein Kompromiss eingehen würde.

Es ist lediglich eine Entscheidung, die mir momentan schwer fällt.

Die Printversion würde die Arbeit auch etwas von anderen Künstlern distanzieren, die ebenfalls mit Feuerwerk arbeiten.

Ich denke das sind die Dinge, die mich momentan am meisten beschäftigen. Wie beende ich eine Arbeit endgültig und was gibt es für Möglichkeiten.

Seit ein paar Wochen arbeite ich mit einem anderen Künstler zusammen. Bis jetzt ist ein Video aus dieser Zusammenarbeit fertig.

Dieses Projekt ist aber eher eine Installation und es geht nicht so sehr wie bei den anderen Videos um das Ausleuchten des Raums.

Die Installation bestand aus einem symmetrischen Gerüst aus Dachlatten, an welchem Feuerwerkskörper angebracht waren, die wir dann so symmetrisch wie möglich abgefeuert haben.

Ich gehe in diesem Semesterfazit nicht darauf ein wie ich mit meiner Arbeit fortfahre, da es eigentlich immer der gleiche Ablauf ist.

Wenn ein Projekt fertig ist fange ich ein neues an.

Natürlich verschiebt sich das Inhaltlich mit der Zeit, aber vom letzten Semester zum laufenden ist das minimal. Es ist auch nicht meine Absicht, die Herangehensweise an kommende Projekte drastisch zu verändern.

Ich versuche jedoch momentan meine Arbeitsweise mit kleinen Technischen Dingen zu optimieren, die dann wiederum die Produktivität steigern.

Im grossen und ganzen kann man sagen dass ich gerade eher kleine Feinarbeiten vornehme und nicht grosse Veränderungen.

Adrian K.